

Zertifikate an 14 neue Baumwärter

Lehrgang vermittelt Grundwissen für Obstbaumpflege.

Die Erhaltung und Förderung des Obstbaues ist ein wesentliches Ziel in der Ausbildung der Baumwärter und Obstbaumpfleger. Der Erfolg und damit die Freude am Obstbau stellen sich nur bei fachgerechter Pflege der Bäume ein. Die Grundlagen dafür werden den Baumwärterinnen und Baumwärtern während ihrer 16-tägigen Ausbildung vermittelt. Der LFI-Zertifikatslehrgang beinhaltet das Grundwissen für die Pflege unserer Obstbäume in den Gärten und der Landschaft. Für die Erlangung des Baumwärterzertifikates ist eine schriftliche und mündliche sowie praktische Prüfung notwendig. Für die praktische Prüfung müssen Obstbäume geschnitten werden. Der Prüfling hat zu begründen, warum er diese Maßnahme setzt und welche Reaktion beim Wachstum und Fruchten der Obstbäume zu erwarten ist. Insgesamt 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben im Vorjahr den Kurs positiv abgeschlossen, Anfang März erhielten sie ihre Zertifikate. Lagerhaus/Raiffeisen sponserte den fertigen Baumwärterinnen und Baumwärtern wieder eine Arbeitshose und ein T-Shirt und von der Baumschule Gurtner gab es einen Obstbaum geschenkt.

Die neuen Salzburger Baumwärterinnen und Baumwärter:

Thomas Andexer, Großarl; Stefan Brötzner, Wals; Franz Wolfgang Brunauer, Nußdorf; Johann Erbschwendtner, St. Georgen; Franz Frahammer, Lochen; Christoph Heinrich, Michaelbeuern; Leopold Herzog, Straßwalchen; Christine Maurerlehner, Hallwang; Michelle Pammer, St. Georgen; Adrian Reiter, Salzburg; Andreas Schörghofer, Hallein; Maria Stockinger, Seeham; Helga Vitzthum, Salzburg und Hermann Wallmann, Adnet.